

Höhere Fachschule (HF)

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus



Tätigkeiten

Bankwirtschafterinnen und Bankwirtschafter beraten Kundinnen und Kunden und führen verschiedene Finanzgeschäfte aus. Sie vergeben zum Beispiel Privat-, Hypothekar- und Geschäftskredite, kümmern sich um Kontoeröffnungen und -führungen, beschäftigen sich mit Finanzanlagen oder dem Kauf und Verkauf von Devisen oder Wertpapieren wie Aktien oder Obligationen.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Dienstleistungen im Kontakt mit der Kundschaft

- Kundschaft empfangen und ihr Anliegen prüfen, mögliche Kunden sind Privatpersonen, Selbständige, Künstlerinnen, Unternehmer oder Vertreterinnen von Unternehmen
- Kundendossiers anlegen und die Herkunft des Geldes gemäss den gesetzlichen und bankinternen Vorschriften prüfen
- Unterlagen vorbereiten und der Kundschaft alle notwendigen Auskünfte erteilen, z. B. wenn sie einen Kredit aufnehmen oder Aktien anlegen
- Fragen beantworten, die Kundschaft beraten und geeignete Bankprodukte anbieten
- Transaktionen ausführen, z. B. Einzahlungen, Abhebungen, Überweisungen oder Geldwechsel
- Abrechnungen erstellen und Transaktionen bestätigen
- Bankschliessfächer verwalten
- administrative Arbeiten erledigen, Mails verfassen und Telefonate tätigen

Bankinterne Dienstleistungen

- Buch führen über Aktien und andere Wertpapiere, die im Auftrag von Kunden oder der Bank gekauft oder verkauft werden
- Transaktionen für Kundinnen durchführen, die Wertpapierkredite aufnehmen möchten
- Zinsen, Provisionen und Steuern berechnen
- Finanzanalysen erstellen, z. B. Unternehmens- oder Marktanalysen

Ausbildung

Bildungsangebote

Kalaidos Banking+Finance School AG

Mehr Informationen auf
berufsberatung.ch/schulen

Dauer

6 Semester, berufsbegleitend

Ausbildungsinhalte

- Personality Management
- Anlegen
- Finanzieren
- Banking Operations
- Versicherungs-, Steuer- und Vorsorgethemen

Abschluss

Dipl. Bankwirtschafter/in HF

Voraussetzungen

Zulassung zum Bildungsgang:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Kaufmann/-frau in der Bankenbranche, Diplom bzw. Zertifikat Bank- & Finanzausbildung für Mittelschulabsolventen BFM bzw. Bankeinstieg für Mittelschulabsolventen [BEM](#) des [CYP](#) ([challenge your potential](#))
- oder anderes EFZ, gymnasiale Maturität, Fachmaturität, Handels- oder Fachmittelschulabschluss und 12 Monate Berufserfahrung in der Bankenbranche und Abschluss [Banking & Finance Essentials](#) des CYP

Zusätzlich zu den genannten Bedingungen:

- 50%-Anstellung in einer Bank oder einem anderen Finanzdienstleistungsunternehmen

Hinweis: Es sind "sur dossier"-Aufnahmen möglich. Über Details informieren die Schulen.

Anforderungen

- unternehmerisches Denken
- Verantwortungsbewusstsein
- exakte Arbeitsweise
- Sozialkompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- analytische Fähigkeiten

Weiterbildung

Kurse

Angebote der Swiss Finance School, von Fachhochschulen und anderen Bildungsanbietern

Höhere Fachprüfung (HFP)

Mit eidg. Diplom, z. B.

- dipl. Wirtschaftsprüfer/in
- dipl. Treuhandexperte/-expertin
- dipl. Steuerexperte/-expertin

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Science in Betriebsökonomie, Vertiefungsrichtung Banking and Finance, oder in Wirtschaftsrecht. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten, z. B. MAS in Integrated Risk Management, in Banking and Finance oder in Financial Consulting.

Berufsverhältnisse

Bankwirtschafter und Bankwirtschafterinnen führen ihre Arbeiten am Computer aus und arbeiten entweder am Schalter oder im Büro einer Bank oder eines Finanzunternehmens. Sie stehen in direktem Kundenkontakt und arbeiten mit anderen Fachpersonen wie Finanzberaterinnen, Finanzanalysten, Vermögensverwalterinnen oder Börsenmaklern zusammen. Ihre Arbeitszeiten sind meist regelmässig.

Bankwirtschafter und Bankwirtschafterinnen arbeiten in Banken unterschiedlicher Grössen, z. B. in der Schweizerischen Nationalbank, grossen Geschäftsbanken, Kantonal- und Regionalbanken, Sparkassen oder Genossenschaftsbanken. Sie sind in der unteren und mittleren Führungsebene in verschiedenen Geschäftsbereichen tätig, z. B. Anlage- und Kreditbereich, Investmentbanking, alle Kundenberatungsbereiche, Stabsstellen oder Banking Operations. Nach einigen Jahren Berufserfahrung können sie befördert werden und Filialleiterin, Prokurist oder Bankdirektorin werden.

Weitere Informationen

Kalaidos Banking and Finance School
8050 Zürich
www.kalaidos-hfbf.ch

Schweiz. Bankiervereinigung
4002 Basel
www.swissbanking.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Betriebswirtschafter/in HF	17 / 0.616.13.0
Versicherungswirtschafter/in HF	17 / 0.615.20.0